## Inhaltsverzeichnis

	Einleitung: Portfolios im kompetenzorientierten Unterricht stefan keller, franz konig	
1 2 3 3	Was dieses Buch erreichen will Portfolios – eine vertiefte Definition Portfolio als Unterstützung von Kompetenzerwerb 3.1 Differenzierte Lernprozesse sichtbar machen und begleiten 3.2 Diagnose und individuelle Förderung anregen 3.3 Einen Rahmen für erweiterte Aufgabenstellungen bieten 3.4 Erweiterte Formen der Leistungsbeurteilung ermöglichen 3.5 Unterrichtsentwicklung anregen Zusammenfassung	13 15 15 16 17 18 20
	GRUNDLAGEN UND INSTRUMENTE DER PORTFOLIOARBEIT	
	Kompetenzorientierte Leistungsbeurteilung mit Portfolios	
1 2 3 4 5 6	Einleitung  Kompetenzdiagnostik anhand von Portfolios?  Wie kann man Kompetenzen anhand von Portfolios diagnostizieren?  Zwei Blickrichtungen bei der Diagnose von Kompetenzen  Beispiel einer Kompetenzdiagnose anhand eines Portfolios  Bedingungen für die Kompetenzdiagnostik anhand von Portfolios  6.1 Merkmale von Portfolios, die eine Kompetenzdiagnose erleichtern  6.2 Aufgaben und Rahmenbedingungen, die günstig für die  Diagnose sind  Fragen der Kompetenzdiagnostik in der Schule – eine theoretische  Vertiefung  Fazit  Kompetenzorientierte Aufgabenstellungen  für Portfolios	28 29
1	MARTIN KELLER Auf der Strebe nach gegigneten Aufgeben	/7
•	Auf der Suche nach geeigneten Aufgaben  1.1 Aufgaben als Dreh- und Angelpunkte der Portfolioarbeit  1.2 Portfoliowürdige Aufgaben	47 47 50
2	Kompetenzorientierte Aufgaben	51 51 53
3	Herausfordernde Aufgaben und ihr Einsatz in der Portfolioarbeit	54
4	Autgaben verandern den Unterricht	57



Kompetenzfördernde Aufgaben im dialogischen Unterricht entwickeln	
FRANZ KONIG	

1	Vorüb	erlegungen zur dialogischen Aufgabenstellung	59	
2		Charakteristika kompetenzfördernder Aufgaben	60	
	2.1	Ein offenes fachliches Themenfeld	61	
	2.2	Die »Anverwandlung« der Aufgabe im Dialog	61	
	2.3	Erweiterung des Methodenrepertoires	61	
	2.4	Anwendungs- und Handlungsaspekte	62	
	2.5	Bewusste Planungsdiskussion als Prozess	62	
3	Aufga	ben der Lehrkräfte	62	
	3.1	Übersicht zum thematischen Feld	62	
	3.2	Organisierter Dialog beim thematischen Einstieg	63	
	3.3	Klarer Bezug zu den Lehr- und Lernzielen	63	
	3.4	Angepasstes Scaffolding	63	
	3.5	Organisation von Zwischenhalt und Reflexion	63	
		rtungsanlässe festlegen und durchführen mit Portfolios DINGLIN		
1	Zielse	tzung des Beitrags	65	
2	Konte	xt der Portfolioarbeit	66	
3	Inhalt	und Aufträge der Portfolioarbeit	66	
4	Ein Portfolio definiert sich nicht durch die Sammlung allein			
5	Der Fo	prschungsbericht	71	
6	Das B	riefing	72	
7	Work-	in-Progress- und Show-Case-Präsentation	74	
8	Peer-	Review	77	
9	Von de	er Beurteilung zur Bewertung	78	
10	Weite	re Bewertungssituationen	79	
	10.1	Bewertung nach formalen Kriterien	79	
	10.2	Gezielte Überprüfung der Medien- und Informatikkompetenzen		
		anhand medialer Aspekte in den Artefakten	80	
	10.3	Das Portfolio als Grundlage für Leistungskontrollen und		
		Abschlussprüfungen	80	
	Sekur	olio an der Schule einführen: Beispiel Mathematik in der ndarstufe I BREUER		
1	Einleit	tung	83	
2	Allgemeine Zielsetzung			
	2.1	Welchen Zweck verfolge ich mit der Portfolioarbeit?	84	
	2.2	Wie komme ich zu passenden Zielen?	84	
3		parenz des Vorhabens: Wen muss ich informieren? Darf ich das	06	
<i>/</i> .		aupt?	86	
4	Partizipation: Wie viel Freiheit legitimiert der Bildungsplan? Und wie  >freik bin ich?			
5	ofreik bin ich?			
•		richt?	88	

6 7		lanung: Wie lange (Zeiträume) und bis wann (Fristen)?	89
		wahrt?	91
8	Struk	turelle Hilfen: Wie unterstütze ich am besten?	92
9		ing der Portfoliogespräche: Wie leite ich Schülerinnen und Schüler	
		oer Kompetenzen zu sprechen, damit sie sich derer bewusst	
		en?	94
	9.1	Portfoliogespräche im Klassenverband	94
	9.2	Portfoliogespräche in der Eins-zu-eins-Situation	97
10		ntation und Bewertung: Wie werden die erworbenen Kompetenzen	
		par und bewertbar?	99
	10.1	Mündliche Note für Portfoliogespräche	100
	10.2	Klassenarbeit nach jedem Themenblock	100
	10.3	Präsentation eines Themenblocks	100
	10.4	Tendenzielle Auf- bzw. Abwertung der Jahresendnote	101
11	Resür	mee	101
		ewerbungsportfolio planen und durchführen	
	SIMONE	E ZOPPI-ALTNER	
1	Einlei <sup>-</sup>	tung	103
2	Dreija	hresplan der Portfolioarbeit von der 7. bis zur 9. Klasse	104
	2.1	Siebte Klasse	104
	2.2	Achte Klasse	105
	2.3	Neunte Klasse	107
3	Organ	isation der Portfolioarbeit	108
	3.1	Arbeit nach dem Wochenplan	109
	3.2	Portfolionachmittag	109
4	Arbeit	sformen	109
	4.1	Gemeinsam Beweise suchen	110
	4.2	Reflektieren	110
	4.3	Korrekturlesen durch eine Mitschülerin oder einen Mitschüler	110
	4.4	Probleme lösen	111
	4.5	Zusammenkommen und Austauschen	111
	4.6	Portfolios bewerten und nutzen	112
5		98	112
Ü	Conta		112
		RAXISBEISPIELE AUS VERSCHIEDENEN SCHULSTUFEN ND FÄCHERN	
		tung in den Praxisteil KONIG, STEFAN KELLER	
1	Bedeu	utsame Aspekte von Portfolioarbeit im kompetenzorientierten	
		richt	117
	1.1	Grundlegende Eigenschaften schulischer Portfolios	117
	1.2	Grundlagen für die praktische Arbeit mit Portfolios	117
	1.3	Ziele der Portfolioarbeit im kompetenzorientierten Unterricht	118

	1.4	Der Mehrwert von Portfolioarbeit für Lernende, Lehrkräfte und Erziehungsberechtigte	110
	1.5	Wichtige Eingrenzung unseres Verständnisses von schulischen	119
	1.5	Portfolios	119
2	Die S	truktur der Praxisbeispiele in diesem Buch	120
_	2.1	Einleitung	120
	2.2	Hintergrund	120
	2.3	Kontext	121
	2.4	Aufgabenstellung und Wahlmöglichkeiten	121
	2.5	Einstieg: Individuelle Themenwahl und Forscherfragen	122
	2.6	Vertiefung: Planen, Sammeln, Ordnen	122
	2.7	Abschlussphase und Präsentation	122
	2.8	Rückblick und Reflexion der Lehrkraft	123
	2.9	Bemerkungen zum Lernweg einer bestimmten Schülerin oder	
		eines Schülers	123
	2.10	Übersicht über die Bezüge zu Kompetenzbeschreibungen	
		des Lehrplans 21	123
		Aufbau des Talentportfolios – von der 1. bis zur 3. Klasse ETHOMANN	
1	Einle	itung	125
2	Hinte	rgrund	125
3	Konte	ext	125
4	Erste	Aufgabenstellungen als Vorarbeiten in der 1. Klasse	126
5	Indivi	duelle Talente in der 2. Klasse: Von der Mündlichkeit zur	
		ftlichkeit	127
6		nenwahl in der Themenwoche: »Die Geburt des Talentportfolios« –	
		ff in der 3. Klasse	127
7	_	arbeiten, Reflexion und Präsentation	128
8		blick und Reflexion der Lehrkraft	129
9		ns Lernweg während der Portfolioarbeit	129
10	Auftra	äge der Portfolioarbeit und ihr Bezug zum Lehrplan 21	130
		ortfolio zu einem Waldtier – 3. bis 6. Klasse (Naturkunde, Deutsc I TRABER	h)
1	Einlei	tung	133
2	Hinte	rgrund	133
3	Konte	ext	134
4	Aufga	abenstellungen und Wahlmöglichkeiten	135
5	Indivi	duelle Themenwahl und Forscherfragen	136
6	Vertie	efen, Informationen sammeln, Antworten suchen	137
7	Abscl	nlussphase, Präsentation und Schlussreflexion	138
8	Rück	blick und Reflexion der Lehrkraft	138

9 10	Janinas Lernweg während der Portfolioarbeit	
	Das Tier und wir – 5. Klasse (Deutsch, Naturkunde) KATRIN REYNAERT	
1	Einleitung	143
2	Hintergrund	143
3	Kontext	144
4	Aufgabenstellung und Wahlmöglichkeiten	144
5	Individuelle Themenwahl und Suche nach Expertinnen bzw. Experten	144
6	Vertiefung, Planen und Sammeln	145
7	Abschluss und Präsentation	146
8	Rückblick und Reflexion der Lehrkraft	147
9	Sebastians Lernweg während der Portfolioarbeit	147
10	Aufträge der Portfolioarbeit und ihr Bezug zum Lehrplan 21	148
	Mittelalterportfolio: Burgen – 6. Klasse (Geschichte) FRANZ KONIG	
1	Einleitung	151
2	Hintergrund	151
3	Kontext der Klasse	151
4	Aufgabenstellung und Wahlmöglichkeiten	152
5	Individuelle Themenwahl und Recherche	152
6	Vertiefung, Planen und Sammeln	153
7	Abschluss und Präsentation	154
8	Rückblick und Reflexion der Lehrkraft	155
9	Lukas' Lernweg während der Portfolioarbeit	156
10	Aufträge der Portfolioarbeit und ihr Bezug zum Lehrplan 21	157
	Portfolio zum historischen Längsschnitt: Entwicklung der Schrift – 7. Klasse (Geschichte, Deutsch) FRANZ KÖNIG	
1	Einleitung	159
2	Hintergrund und didaktisches Konzept	159
3	Kontext der Klasse	160
4	Aufgabenstellung und Wahlmöglichkeiten	160
5	Individuelle Themenwahl und erste Recherche	161
6	Planen und Vertiefen	162
7	Abschluss und Präsentation	163
8	Rückblick und Reflexion der Lehrkraft	164
9	Julias Lernweg während der Portfolioarbeit	164
10	Aufträge der Portfolioarbeit und ihr Bezug zum Lehrplan 21	165

## Talentportfolio auf der Sekundarstufe – 8. bis 10. Klasse (verschiedene Fächer) BEAT SCHELBERT

1	Einleitung	167
2	Hintergrund und Schulstruktur	167
3	Kontext: Voraussetzung der Klasse	168
4	Aufgabenstellung und Wahlmöglichkeiten	168
5	Einstieg und Themenwahl	169
6	Planen und Sammeln	170
7	Abschluss und Präsentation	171
8	Rückblick und Reflexion der Lehrkraft	172
9	Melanies Lernweg während der Portfolioarbeit	172
10	Aufträge der Portfolioarbeit und ihr Bezug zum Lehrplan 21	174
	Geschichtsportfolio zum Zweiten Weltkrieg: Vernichtungslager in Auschwitz – 9. Klasse (Geschichte) MARGRIT GOOP	
1	Einleitung	177
2	Hintergrund	177
3	Kontext	177
4	Aufgabenstellung und Wahlmöglichkeiten	178
5	Themenwahl und erste Recherche	179
6	Vertiefung, Planen und Sammeln	179
7	Abschluss und Präsentation	180
8	Rückblick und Reflexion der Lehrkraft	181
9	Joelles Lernweg während der Portfolioarbeit	181
10	Aufträge der Portfolioarbeit und ihr Bezug zum Lehrplan 21	182
	Das Projektportfolio »Going to Boston« – 12. Klasse . (Geschichte, Englisch) OSWALD INGLIN	
1	Einleitung	185
2	Hintergrund	185
3	Kontext	186
4	Aufgabenstellung und Wahlmöglichkeiten	186
5	Themenwahl und erste Recherche	188
6	Planen und Vertiefen	188
7	Abschluss und Präsentation	189
8	Rückblick und Reflexion der Lehrkraft	189
9	Noras Lernweg während der Portfolioarbeit	190
10	Aufträge der Portfolioarbeit und ihr Bezug zum Lehrplan 21	191